

Schönschreiben auch in der Sek I

Beitrag von „Hermine“ vom 17. Juli 2010 08:30

Ganz ehrlich, die meisten Fünftklässler entwickeln gerade im Gymnasium einen eigenen Schreibstil und da habe ich oft das Gefühl, dass eine Schönschreibstunde eher kontraproduktiv wäre bzw. bei unserem Lehrplan fehlt mir da auch die Zeit dafür. Und ich kann mir gut vorstellen, dass einige Mädels, die es dann besonders gut machen wollen, beim [Abschreiben](#) noch länger brauchen. Fünftklässler sind beim [Abschreiben](#) von der Tafel sowieso schon unglaublich langsam.

Die Schüler, die die VA noch benutzen, schreiben übrigens oft am grausigsten.

Wenn jemand unleserlich schreibt, streiche ich ihm das als Fehler an, wenn jemand eine unsaubere Heftführung hat, schreibe ich ihm das als Bemerkung unten drunter, wenn es sich wiederholt, gebe ich schlechte Noten.

In der SEK I sollen die Kleinen doch auch ein bisschen Selbständigkeit lernen und da lege ich wirklich mehr Wert auf Inhalte.

Leicht OT: Ich habe auch keine schöne Schrift, aber sie ist durchaus leserlich und ich finde, das muss reichen.